



## Gemeinsame Pressemitteilung BVB/Evonik

BVB und Evonik gehen international in die Offensive: "Unsere Erfolgsgeschichte geht weiter."

- Erfolgreiche Marken-Partnerschaft ausgebaut und bis 2025 verlängert
- Hauptsponsor will 9 Prozent der Aktien an der Borussia Dortmund KGaA erwerben
- BVB-Geschäftsführer Hans-Joachim Watzke: "Diese Allianz ist für uns Freude und Verpflichtung zugleich."
- Evonik-Chef Klaus Engel: "Hier schmieden zwei Partner ein Bündnis der Stärke."

Dortmund/Essen, 27. Juni 2014. Borussia Dortmund und Evonik Industries gehen international gemeinsam in die Offensive: Beide stellen dazu die erfolgreiche Markenpartnerschaft auf eine langfristig solide Basis. So verlängert Hauptsponsor Evonik mit Wirkung vom 1. Juli 2014 bis zum 30. Juni 2025 den Sponsoring-Vertrag mit dem BVB. Zur Absicherung seines Sponsorings wird sich Evonik im Rahmen der geplanten Kapitalerhöhung von Borussia Dortmund direkt an dem Club beteiligen und dazu Aktien der Borussia Dortmund GmbH & Co. KGaA in Höhe von 9,06 Prozent des Grundkapitals erwerben, was Borussia Dortmund einen Bruttoemissionserlös von 26.744.448,07 Euro zuführt. Der Aufsichtsrat von Evonik hat gestern hierzu seine Zustimmung erteilt. Im Doppelpack halten die 11-jährige Laufzeit des Sponsorings und die direkte Beteiligung am BVB das jährliche Engagement von Evonik auf einem im europäischen Vergleich sehr attraktiven Niveau.

Damit legen beide Partner eine gute Grundlage für neue wirtschaftliche und sportliche Erfolge auch auf internationaler Ebene. Der BVB sichert sich durch die Kooperation mit Evonik über Jahre hinweg eine solide Ausgangsbasis für sportliche Höchstleistungen in nationalen und internationalen Wettbewerben. Evonik als einem weltweit tätigen Spezialchemie-Unternehmen hilft das Engagement, die eigene Marke auch international noch bekannter zu machen.

BVB-Geschäftsführer Hans-Joachim Watzke nannte das Bündnis der Borussen mit Evonik richtungsweisend für die sportlichen Entwicklungsmöglichkeiten des Vereins: "Durch unsere jüngsten Erfolge in der Champions League hat der BVB heute das Potenzial, die Marke Evonik auch international erfolgreich weiter aufzubauen. Wir werden – wie Evonik bereits seit Jahren – künftig in Asien vertreten sein und dort





## Gemeinsame Pressemitteilung BVB/Evonik

eine Repräsentanz des BVB aufbauen. Gleichzeitig geben uns der neue Sponsoring-Vertrag und die Beteiligung von Evonik am BVB die Möglichkeit, auch künftig mit Top-Spielern hierzulande und im Ausland dauerhaft ganz vorne mitzuspielen. Dies ist für uns Freude und Verpflichtung zugleich."

Klaus Engel, Vorstandsvorsitzender von Evonik, betonte: "Hier schmieden zwei Partner aus dem Ruhrgebiet ein Bündnis der Stärke, das beiden nutzt und international eine Menge Strahlkraft verspricht. Wir wissen, was wir aneinander haben und wir trauen uns gemeinsam noch viel Gutes zu. Das schwarz-gelbe Team steht für Professionalität und Leidenschaft. Das schafft bereits heute viel Sympathie und Aufmerksamkeit auch für unsere Marke. Die gemeinsame Botschaft von Evonik und dem BVB an Fans und Freunde, aber auch an Konkurrenten und Wettbewerber lautet: Die Erfolgsgeschichte geht weiter."

Die aktuelle Verlängerung des Sponsorings von Borussia Dortmund durch Evonik ist die vierte in Folge. Begonnen hatte der gemeinsame Weg im Jahr 2006, als für Evonik zunächst nationale Ziele mit dem Sponsoring im Vordergrund standen. Kurz nach Einführung des Namens Evonik in 2007 lag der Bekanntheitsgrad der Marke bei 47 Prozent. Mittlerweile kennen in Deutschland bereits 64 Prozent der breiteren Öffentlichkeit Evonik, maßgeblich über den BVB. In der für das Unternehmen besonders wichtigen Zielgruppe der Finanz- und Wirtschaftsentscheider liegt der Bekanntheitsgrad sogar bei 95 Prozent, davon kennen 74 Prozent Evonik im Zusammenhang mit dem BVB. Dazu Evonik-Chef Klaus Engel: "Die wachsende Markenbekanntheit und Markensympathie von Evonik wollen wir in der Partnerschaft mit dem BVB in den kommenden Jahren auch international Schritt für Schritt ausbauen. Das bietet uns die Möglichkeit, wichtige Zielgruppen wie Kunden, gesuchte Fachkräfte oder Kapitalanleger in zahlreichen Ländern verstärkt auch über den BVB zu erreichen."

Pressekontakt BVB: Sascha Fligge Borussia Dortmund GmbH & Co. KGaA

Tel. +49 231 90 20 46 00 E-Mail: <u>sascha.fligge@bvb.de</u> Pressekontakt Evonik Industries AG: Ruben Thiel Evonik Industries AG Tel. +49-201-177-4299 E-Mail: ruben.thiel@evonik.com





## Gemeinsame Pressemitteilung BVB/Evonik

## **Rechtlicher Hinweis:**

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekannten Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.